

FondsFibel

für Stiftungen und NPOs – Damit NPOs Fonds verstehen

2021



DZPB II Stiftungen A

- ✓ defensiver Fondsbaustein
- ✓ Profil als Cashersatzbaustein
- ✓ Ausschüttung >1% p.a.
- ✓ viel Inhouse-Stiftungskompetenz

www.fondsfibel.de



DZPB II Stiftungen A

ISIN: LU1138506479 – www.dz-privatbank.com



Konzept

Mit der fondssummantelten Vermögensverwaltung DZPB II Stiftungen A hat die DZ Privatbank eine Lösung lanciert, die die klassischen Bestandteile eines stiftungsgerechten Fonds mitbringt – diese aber um einige Bausteine ergänzt. Für den Fonds wurden Zielquoten für Anleihen (70%), Aktien (20%) und Andere Anlagen (10%) festgelegt, und entlang dessen wird im Fonds allokiert. Für jeden der drei Blöcke trifft ein Kompetenzteam die Anlageentscheidung, Investments werden quantitativ identifiziert und qualitativ überprüft. Die Anlagepolitik kann als zeitgemäß bezeichnet werden, da ins-

besondere auch global diversifiziert wird. Zudem atmet die Zusammenstellung im Fonds, je nachdem ob die Marktlage dies verlangt. Für Stiftungen wichtig: Als Zielausschüttung werden 2% pro Jahr angestrebt, was jedoch derzeit nicht ganz erreicht wird, demgemäß hat sich das Einsatzgebiet des Fonds etwas verändert, weg vom reinen Basis-Investment für Stiftungen hin zu einem Cashersatzbaustein, den es aber umso mehr braucht, je häufiger Stiftungen auf wieder zu veranlagenden Barpositionen „sitzen“.

Faktencheck

AUSSCHÜTTUNG

letzte 3 Jahre
+1,2% p.a.

TERMIN

der Ausschüttung
1x jährlich, Ende Q4

MAX. RÜCKSCHLAG

letzte 3 Jahre
-9,8%
(Corona-Crash)

WERTENTWICKLUNG

letzte 5 Jahre
+0,8%

REPORTING

u.a. mit Transparenz-
bericht
von Rödl & Partner

KOSTEN

TER per 31.12.2020
1,68% p.a.

Kommentar

Natürlich ging der Corona-Crash auch am DZPB II Stiftung A nicht spurlos vorüber, aber per Ende 2020 beläuft sich das Minus auf kaum mehr als 2%, was absolut verschmerzbar ist, insbesondere zeigt ein kleines Detail, dass ein Überkompensieren des Minus aus dem März durchaus möglich gewesen wäre: der Cashanteil, der bei knapp 20% liegt. Hieraus resultieren Allokationsspielräume, was insbesondere in wenig visiblen Zeiten wie derzeit ein struktureller Vorteil sein kann zu Fonds, die stets voll investiert sind. Die daraus herauslesbare Vorsicht ist nachvollziehbar. Ebenfalls ein Kriterium auf der Habenseite: Die Ansprechpartner zum Fonds sind echte Stiftungsexperten, können Stiftungsverantwortlichen also auch zu anderen Fragen unterstützen bzw. helfen. Der quartalsweise erstellte Transparenzbericht von Rödl & Partner ist zudem eine weitere Arbeitshilfe für Stiftungen, den Fonds noch besser zu verstehen.

(Ansprechpartner für Stiftungen & NPOs: Hans-Dieter Meisberger, hans-dieter.meisberger@dz-privatbank.com, Chris Fojuth, chris.fojuth@dz-privatbank.com)

Stärken & Schwäche

Stärken: Anlagepolitik der ruhigen Hand +++ breite und globale Asset Allocation +++ Cashposition eröffnet Möglichkeiten +++ Corona-Crash-bedingte Delle nicht komplett aber zu 85% aufgeholt +++ scheuklappenfreie Verwendung von Fremdfonds zur Akzentuierung von strategischen Ideen (machen etwas mehr als 20% des Fondsvermögens aus) +++ Chancen auf der Währungsseite werden durchaus wahrgenommen, keine reine Euro-Allokation +++ positives Momentum beim Fondsvolumen +++ verschiedene Tranchen lassen Stiftungen den Fonds noch passgenauer einsetzen +++ durch Transparenzbericht ergänztes Informations-Setup +++ Ansprechpartner zum Fonds mit sehr viel Erfahrung und Expertise im Stiftungsbereich (siehe auch Gespräch mit Hans-Dieter Meisberger beim Virtuellen Tag für das Stiftungsvermögen 2020) **Schwächen:** vielleicht verträge die Aktionallokation den einen oder anderen Impuls abseits des Mainstreams +++ Ausschüttungen könnten einen Schnaps höher sein

ESG-Check

Das Fortkommen beim Thema ESG-Profil ist beim DZPB II Stiftung A zu erkennen, bei der DZ Privatbank steht die forcierte Berücksichtigung nachhaltiger Investmentkriterien zunehmen im Fokus. Hier kommt noch mehr, was sicherlich positiv auf den Fonds und dessen ESG-Profil einzahlen wird. Stiftungen werden zu schätzen wissen, dass die Beratungskompetenz zum Thema ESG im Stiftungsteam hoch ist.

Die Analysen der Fonds für den Club der 25 wurden von Tobias Karow und Stefan Preuß verfasst.